

1	<b>SOB.21.003</b>	<b>Lebenslagen und Lebenswelten aus soziologischer Perspektive</b>	
2	Modultitel (englisch)	Inequality in place and the life chances: sociological basics	
3	Verantwortlichkeiten	Prof. Dr. Kai Brauer	
4	Credits	5	
5	Verwendbarkeit	Weiterbildend, berufsbegleitend Bachelor Soziale Arbeit Pflichtmodul im 2. Semester	2021
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	M 15 mündliche Prüfung im Umfang von ca. 15 min. oder AP 30 Präsentation im Umfang von ca. 20 bis 30 min. Die Art der Prüfungsleistung wird zu Beginn des jeweiligen Semesters durch die*den Prüfer*in bekannt gegeben	
11	Prüfungsvorleistung	Keine	
12	<b>Veranstaltungen und Arbeitsaufwand</b>		
	Die Studierenden belegen folgende Pflichtveranstaltungen:		
I	SOB.21.003.10	Einführung in soziologische Perspektiven mit Themen wie Lebenslauf, Lebensphasen und Lebenswelten Seminaristische Lehrveranstaltung , 1 SWS	16 h
II		Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung)	118 h
III		Studienzirkeltreffen	16 h
			Gesamt: 150 h
13	Lehrende	Kollegium / Lehrbeauftragte des Fachbereichs	
14	Unterrichtssprache	Deutsch	
15	Inhalte	<p>Das Modul führt in Grundlagen soziologischen Denkens für die Soziale Arbeit und pädagogische Arbeitsfelder ein. In der professionellen Praxis werden Menschen immer in bestimmten Phasen des Lebenslaufs angetroffen, in spezifischen sozialen Lagen und an konkreten Orten.</p> <p>Es geht um den soziologischen Aufschluss dieser gesellschaftlichen Einbettung von Individuen, ihrer Probleme und Potentiale in einem bestimmten Alter und in konkreten Kontexten. Hauptaugenmerk soll dabei auf die soziale Bedingtheit, Strukturpfade und Konstruktionen individueller Entwicklungen in Biographien gelegt werden.</p> <p>Die Studierenden bringen in dieses Modul ihre umfangreichen Praxiserfahrungen und Beispiele aus den unterschiedlichen Arbeitsfeldern mit ein. Sie reflektieren ihre Praxiserfahrungen mit dem Filter dieser Theorien und entwickeln ein Verständnis für soziale Prozesse.</p>	
16	Lernziele/-ergebnisse	<p>Nach Abschluss des Moduls kennen die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zentrale Begriffe und Theorien aus der Soziologie,</li> <li>• können diese für ihre professionellen Anwendungsfelder nutzen,</li> <li>• können den deskriptiven Gehalt und historische Genese soziologischer Theorien sowie ihre gestalterischen Potentiale einordnen,</li> <li>• können Lebenslagen und Lebensphasen empirisch und theoretisch verstehen,</li> </ul>	

- sind in der eigenen professionellen Praxis in der Lage, mit soziologischem Grundverständnis individuelle und gruppenbezogene Lebenslagen zu interpretieren,
- können relevante sozialwissenschaftliche Befunde finden, einbeziehen und dies auch für eigene Forschungsfragen anschließen.

In den Studienzirkeln werden die eigenen Erfahrungen ausgetauscht, so dass die vermittelten Inhalte auf unterschiedliche Arbeitsfelder übertragen werden können.

<sup>17</sup> Lehr-/Lernformen

Einzel-, Partner\*innen- und Gruppenarbeit, Exkursion, Blended Learning

<sup>18</sup> Literatur

Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.